

## Elternbrief Nr. 1 Schuljahr 2018/19

Oktober 2018

Liebe Eltern,

nach einigen Wochen im neuen Schuljahr grüße ich Sie mit diesem Elternbrief ganz herzlich. Gleichzeitig möchte ich Ihnen zahlreiche wichtige Informationen zum laufenden Schuljahr geben.

Hier nun eine Übersicht der **Klassenlehrerinnen** und der **gewählten Elternvertretern** in den jeweiligen Klassen:

Klasse	Klassenlehrerin	Elternvertreter	Stellv. Elternvertreter
1 a	Frau Hezel	Frau Julia Callies	Frau Tanja Maier
1b	Frau Merz	Frau Sarah Fehrenbacher	Frau Alexandra Weiß
2a	Frau Kohler	Frau Merima Hess	Frau Michaela Schmahl
2b	Frau Lerch	Frau Susanne Schultheiß	Frau Simone Faras
3	Frau Kreuzberger	Frau Dagmar Schraut	Frau Angelika Leib
4a	Frau Glück	Frau Bianca Roming	Frau Evelyn Wittendorfer
4b	Frau Brugger	Frau Marianne Hezel	Frau Christine Brekner

Darüber hinaus unterrichten in diesem Schuljahr als Fachlehrerinnen Frau Allgaier, Frau Armbruster, Frau Siegl und Frau Wetter.

Frau Bianca Roming ist die **Vorsitzende des Elternbeirates**.

In die **Schulkonferenz** wurden gewählt, bzw. sind Kraft Amtes vertreten:

Schulleiterin Frau Siegl (Vorsitzende)	Elternbeiratsvorsitzende Frau Roming (Stellv. Vorsitzende)
Frau Lerch	Frau Leib
Frau Brugger	Frau Fehrenbacher
Frau Allgaier	Frau Merima Hess

Im Sekretariat unterstützt uns Frau Reiner als Vertretung für Frau Vialkowitsch am Donnerstagvormittag und Herr Trik als Hausmeister.

Schon im 4. Jahr sind nun die **Verlässliche Grundschule** und die **Nachmittagsbetreuung** (bis 15 Uhr) hier im Schulgebäude (Untergeschoss). Auch in diesem Schuljahr wird dieses Angebot von zahlreichen Kindern angenommen. Frau Mechthild Haller, unterstützt von verschiedenen Personen, übernimmt diese wichtige Aufgabe. **Hier haben wir eine wichtige Bitte an Sie:** Falls Sie die Betreuung nur für einen Tag ändern - soll ihr Kind z.B. schon nach der 5. Stunde nach Hause – bitte unbedingt **Frau Haller mitteilen** und **uns eine Nachricht ins Hausaufgabenheft schreiben**. Bei allen Fragen, Probleme und Unklarheiten melden Sie sich bitte direkt bei Fr. Haller. Die Betreuung ist unter der Tel. Nr. 07402 – 9107401 direkt zu erreichen.

Und für alle gilt: **Das Hausaufgabenheft ist das** Kommunikationsmittel zwischen Elternhaus und Schule, bitte schauen Sie **mehrmals wöchentlich** in dieses Heft.

Beachten Sie auch bitte, dass der **Schulhof** grundsätzlich an Schultagen zwischen 7 und 15 Uhr nicht befahren werden darf.

**Entschuldigungen:** Wie schon bei den Elternabenden erwähnt, bitten wir zum Wohle aller Kinder dringend **ihr Kind morgens vor 8 Uhr telefonisch in der Schule zu entschuldigen**. Der Anrufbeantworter nimmt Anrufe zu jeder Uhrzeit entgegen. Rufen Sie auch an, wenn Sie sich unsicher sind, ob ihr Kind evtl. zur 2. Schulstunde kommen kann; ansonsten müssen wir versuchen sie zu erreichen und die Klasse alleine lassen.

**Ferienregelungen für das laufende Schuljahr, Unterrichtszeiten und Buszeiten** bitte der **Homepage** der Schule [www.heimbachschule.de](http://www.heimbachschule.de) entnehmen

**Donnerstags**, ab 11.10.2018, 15 Uhr, wird die **Modelleisenbahn AG** wieder angeboten. Nähere Informationen hierzu direkt bei Herrn Roland Maier, Tel: 1705.

Auch in diesem Jahr wurden wir wieder zum **Schulfruchtprogramm** zugelassen. Das bedeutet, jedes Kind erhält normalerweise am Freitag zur 1. Pause ein Stück Obst oder Gemüse. Dieses wird uns vom Hofbauernhof Lossburg geliefert, die EU finanziert einen großen Teil und für den Förderverein war es keine Frage als Sponsor weiter den Rest zu übernehmen.

Bei den Klassenpflegschaftsabenden haben Sie Informationen zu den **Versicherungen** bekommen. Bitte bis Donnerstag, den 18.10.2018 die Zettel abgeben. Wenn Sie keine Versicherung abschließen möchten, können Sie den Zettel auch durchgestrichen abgeben.

Hier wurden Sie außerdem darüber informiert, dass wir ab diesem Schuljahr ein sog. **Bastelgeld** einführen. Dies wird schwerpunktmäßig für die Bastelaktionen vor Weihnachten, Ostern und Muttertag verwendet. Es beträgt pro Schuljahr 3 € für die Klassen 1 und 2 und 5 € für die Klassen 3 und 4. Geben Sie bitte Ihrem Kind dieses auch bis Donnerstag 18.10.2018 mit, falls Sie es bei den Klassenpflegschaftsabenden nicht gleich abgegeben haben. Vielen Dank.

In dieser Woche fanden im Rahmen der landesweiten **Frederikwoche** gleich mehrere Veranstaltungen statt:

1. Eine **Einführung in die Schülerbücherei**. Sie ist dank der Unterstützung von einigen Müttern und der Organisation von Lehrerin Renate Kohler am **Montag** und **Donnerstag jeweils in der 6. Stunde geöffnet**. Hier bräuchten wir für den Donnerstag noch Unterstützung von Müttern/Vätern ..., die die Ausleihe übernehmen. Man kann sich auch gerne einmal unverbindlich informieren und das anschauen – einfach zu den Zeiten vorbeikommen oder vorher anrufen.
2. Am Dienstag fand eine **Autorenlesung mit TINO** statt. Zahlreiche Bücher von ihm sind auch in der Bücherei.
3. Auch die Erstklässler bekamen in dieser Woche von ihren Schulpaten vorgelesen.
4. In den beiden vierten Klassen findet der **Vorlesewettbewerb der Klassen 4** statt.
5. Das **Antolinleseprogramm** geht auch in diesem Schuljahr weiter. Bitte fragen Sie bei Ihren Kindern nach und motivieren sie diese sich daran zu beteiligen.

In der **Busschule** haben die Erstklässler nun auch theoretisch und praktisch gelernt und erfahren was beim richtigen Busfahren wichtig ist. Leider kann diese Veranstaltung nicht mehr für alle Klassen durchgeführt werden. Bitte besprechen Sie das richtige Verhalten an der Bushaltestelle und im Bus immer wieder mit ihrem Kind.

**150 Jahre Bethel:** Auch wenn nicht mehr so viele Briefe geschrieben werden, sammelt Bethel nach wie vor **Briefmarken**, sortiert sie und gibt sie weiter. Einfach in einem Umschlag ihrem Kind mitgeben, die Sammelbox steht im Schulhauseingang. Danke.

Der **Elternbeirat** hat das Elternseminar „Clever lernen“ organisiert. Es findet **am Di, den 06.11.2018 um 19.30 Uhr** in der Heimbachschule statt. Nähere Information und den Rückgabezettel finden Sie in der Anlage.

Ich grüße Sie

(Schulleiterin)

Anhang: Im Anhang finden Sie die Vorgehensweise bei Busproblemen und die Einladung zum Elternseminar.

Folgendes Vorgehen hat sich bei **Problemen und/oder Beschwerden** mit dem **Bus** bewährt:

1. Bekommen die Kinder nach der 5. Schulstunde den Bus nicht, gehen die Kinder ins Schulhaus zurück. Hier hat nun jede Klasse eine Notfallnummer abgegeben, die wir anrufen. Die Kinder fahren dann mit dem Bus nach der 6. Stunde. Die Eltern werden weiter informiert.
2. Gibt es nach der 6. Stunde das Problem, verfahren wir wieder genauso: Ein Elternteil pro Klasse wird angerufen und die Kinder sind in der Schule. Die Eltern werden dann weiter informiert.
3. Klassenintern wurde geregelt, bei wem die Kinder im Notfall mitfahren dürfen (kleine feste Gruppen, nur bei einer Person oder nur bei den Eltern). Diese Liste kann im Lehrerzimmer deponiert werden.
4. Als ein Problem hat sich die hohe Flexibilität beim Nutzen der Verlässlichen Grundschule herausgestellt (täglich können die Kinder da bleiben oder nicht, je nach Anmeldung und je nach Absprache mit Frau Haller). Wie oben schon erwähnt: Bitte notieren Sie Änderungen unbedingt im Hausaufgabenheft.
5. Das Busunternehmen hat die Telefonnummer der Schule, falls mit dem Bus unterwegs etwas ist, wird die Schule informiert und wir können dann wie oben verfahren.
6. Rechtzeitig vor jeder Haltestelle muss der Halteknopf gedrückt werden.
7. Der Bus fährt nach der 6. Stunde durch, d.h. er muss die Pause am Friedhof machen, nicht mehr am Rathaus.
8. Bei Beschwerden wenden Sie sich am besten direkt an das Busunternehmen Müller in Böisingen (Tel. 07404- 92080).